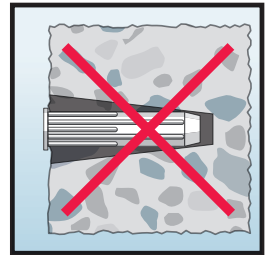
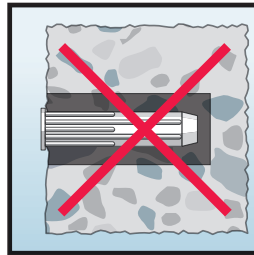
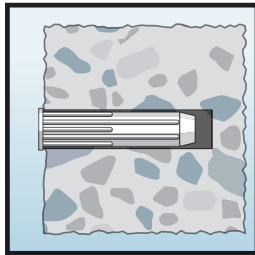
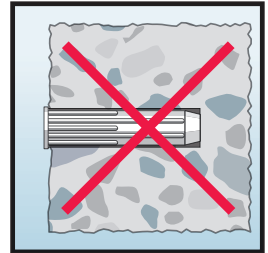
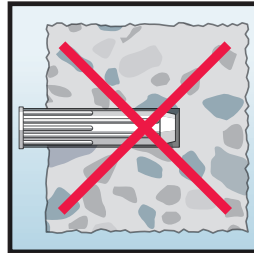
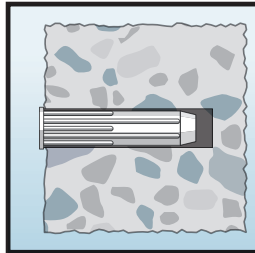


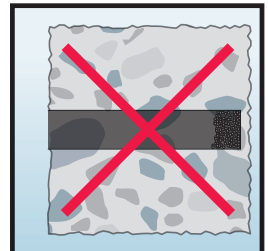
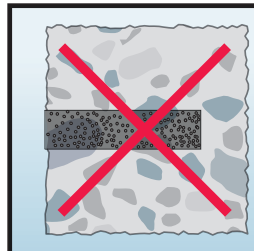
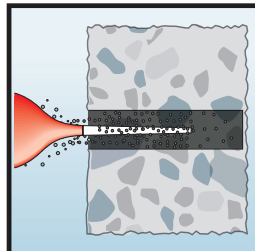
Bohrdurchmesser



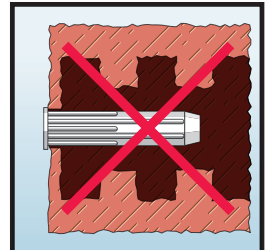
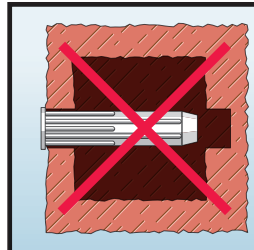
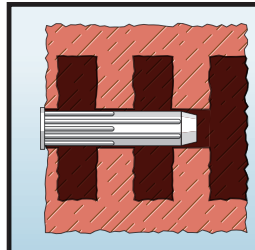
Bohrtiefe



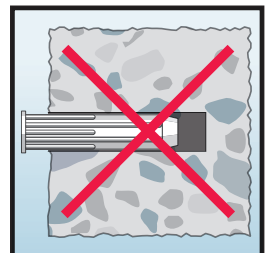
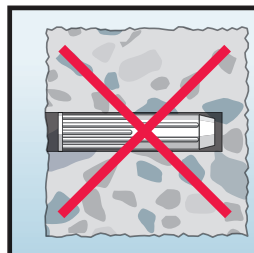
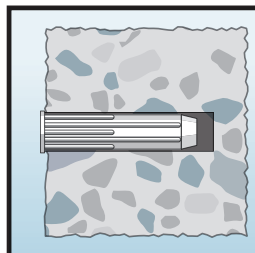
Ausblasen Bohrlöcher



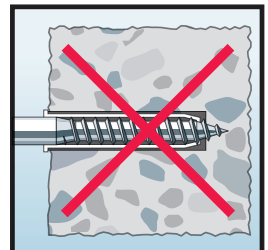
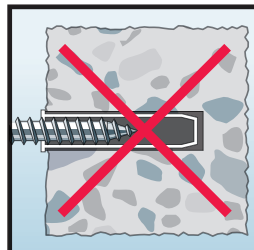
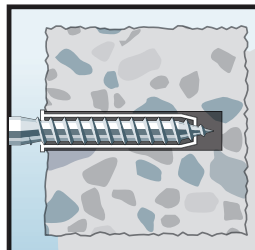
Bohrung



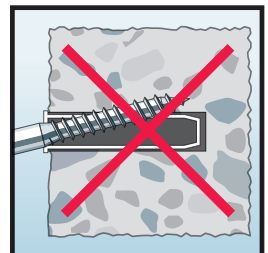
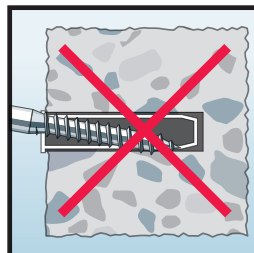
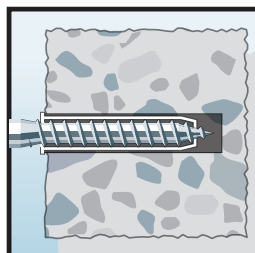
Dübelposition



Schraubenlänge



Schraubenposition



Belastungsrichtwerte für hängende Korpusse mit SFS Schallschutzschrauben DB

Grundsätzliches:

- Je nach Grösse und Abmessungen ist eine entsprechende Anzahl Schrauben zu verwenden, im minimum jedoch 2 Stück pro Korpus.
SFS empfiehlt mindestens 4 Schrauben als Grundbefestigung.
- Je nach Material sind entsprechende Montagehilfen wie zum Beispiel der Schallschutz-Topbloc zu verwenden um eine verlässliche Verbindung mit dem Korpus sicherzustellen.
- Sämtliche Angaben und Messwerte beziehen sich ausschliesslich auf die Verwendung mit der SFS Schallschutzdistanzschraube DB in Kombination mit dem Schallschutzdübel 10x54!
- Bohrungen müssen den vorgeschriebenen Durchmessern entsprechen. Toleranzwerte sind einzuhalten!
- Bohrtiefen für den Dübel müssen den Vorgaben entsprechen.
- Den besonderen Gegebenheiten der Mauerwerke ist Sorge zu tragen. Dies gilt insbesondere für Hohlkammerziegel.
- Die Bohrwerkzeuge sind der Beschaffenheit des Mauerwerks gerecht einzusetzen.
- Die Bohrlöcher sind zwingend auszublasen!
- Dübel müssen bündig mit dem Mauerwerk gesteckt sein.
 - wenn Dübel zu tief gesetzt ist besteht Gefahr für Schallschutzbrücke.
 - wenn Dübel zu wenig tief gesetzt ist besteht Gefahr für verminderte Haltewerte.
- Richtige Schraubenlänge verwenden! Schraube muss den Dübel richtig ausfüllen.
 - zu kurze Schrauben führen zu ungenügenden Haltewerten
 - zu lange Schrauben führen zu Schallbrücken
- Sämtliche Vorgaben müssen zwingend eingehalten werden. Im weiteren sind die gebräuchlichen Erfahrungswerte der Fachmonteure mit einzubeziehen. Im Zweifelsfalle und Grenzbereich sind immer die Lösungen mit den höheren Haltewerten anzuwenden oder bei SFS anzufragen.
- Bei Anfragen bezüglich Montagesituation besteht nur Gewährleistung bei schriftlicher Stellungnahme durch SFS und Einhaltung der Vorgaben.
- Alle Angaben beziehen sich ausschliesslich auf die im System definierten Artikel und Kombinationen.
- Jegliche Gewährleistung in Bezug auf Körperschallwerte als auch auf Belastungsangaben erlischt, wenn das System mit Fremdartikel gemischt wird.

Keine Haftung

Die Angaben wurden in Versuchen und/oder Berechnungen ermittelt, sind deshalb unverbindlich und stellen keine Gewährleistungen oder zugesicherte Eigenschaften für nicht spezifizierte Anwendungen dar. Es wird kein Anspruch auf Vollständigkeit erhoben. Vor der Ausführung sind deshalb sämtliche Berechnungen vom verantwortlichen Planer zu überprüfen und freizugeben. Der Anwender ist für die Einhaltung von evtl. lokalen oder nationalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich.

Kontakt und Beratung:

SFS unimarket AG
Beschläge
Nefenstrasse 30
9435 Heerbrugg
T +41 71 727 52 50
F +41 71 727 52 04

SFS unimarket AG
Beschläge
Neumattstrasse 24
5000 Aarau
T +41 62 834 88 00
F +41 62 834 88 50

SFS unimarket SA
Ferrements
Z.I. Champ Cheval 1
1530 Payerne
T +41 26 662 36 29
F +41 26 662 36 17

beschlaege@sfsunimarket.biz
www.sfsunimarket.biz

T 0848 80 40 10 F 0848 80 40 70